

MZ - 24 - 219 26.06.2000

Ein neuer Wagen für die Floriansjünger

Förderverein übergab Mannschaftsgefährt an Nackenheimer Feuerwehr beim Tag der offenen Tür

NACKENHEIM. Zum ersten Mal seit Fertigstellung des neuen Feuerwehrgerätehauses in Nackenheim präsentierten die Floriansjünger ihre Räumlichkeiten. Dazu luden sie zum Tag der offenen Tür ein. Doch sie präsentierten nicht nur voller Stolz ihre moderne Unterkunft: Der Förderverein füllte einen freien Platz in der Wagenhalle mit einem neuen Mannschaftstransportwagen, den Alfred Kimmes als Vorsitzender des Fördervereins an Bürgermeister Bardo Kraus übergab.

„Die Finanzierung des Fahrzeugs ist etwas ganz Besonderes. Denn der Förderverein bezuschusste den Kauf mit 25 000 Mark, das Land gab 18 000 Mark dazu, und 17 000 Mark trug die Verbandsgemeinde“, wies Kimmes auf die Eigenleistung hin. Die hatte Verbandsbürgermeister Gerhard Krämer im Rat bereits als

„außergewöhnlich“ bezeichnet. Klar, dass die Besucher auch einen Blick in das neue Fahrzeug werfen durften. Die Feuerwehrleute zeigten je-

doch nicht nur ihr Material, sie stellten auch unter Beweis, dass sie damit umgehen können. In einer Schauübung stürmten die Aktiven die drei

Etagen des Übungsturms per Leiter, warfen die Übungspuppen in das bereitstehende Sprungkissen und löschten den fiktiven Brand. Bei der Anfahrt zu dem neuen Turm war einer der Fahrer offenbar so euphorisch, dass er glatt vergessen hatte, das Martinshorn auszuschalten. Doch ein an der Übung unbeteiligter Feuerwehrmann war ob des Lärms schnell zur Stelle.

Neben einer weiteren Übung der Jugendwehr war das Wochenende für die Gäste eher entspannend. Bereits am Samstagabend lockte die Live-Band „Die Band“ rund 400 Gäste zu dem Feuerwehrgerätehaus. Gestern sorgten dann der Ebersheimer Musikverein „Lyra“ sowie der Nackenheimer Männergesangverein für musikalische Stimmung. Die Kinder freuten sich auf aufregende Minuten in der Hüpfburg. (an)



Die Feuerwehr hat einen neuen Wagen. Darüber freut sich auch Verbandsbürgermeister Gerhard Krämer (re.). ■ Foto: Braun